



Niederösterreichischer Bridgesportverband



Protokoll

der ordentlichen Generalversammlung 2025

am Samstag, 08. Februar 2025 um 12:30
in 2540 Baden, Hotel Gutenbrunn, Rollettgasse 6

Anwesende und Festlegung der Gesamtstimmenanzahl:

Vorstand:	Erwin Franz	Präsident	1 Stimme
	Heidemarie Blazej	Schriftführerin	1 Stimme
	Bernard Utner	Kassier/ Sportkapitän	1 Stimme
	Barbara Kreutzer	Kassier bis 30.06.2024	1* Stimme
Vorstand neu:			
	Otto Knapp	Schriftführer	1** Stimme
	Stefan Streicher	Kassier Stellvertreter	1**Stimme

*) stimmberechtigt als Vorstandsmitglied für Beschlüsse des alten Vorstandes

***) stimmberechtigt als Vorstandsmitglied nach der Wahl des neuen Vorstandes

Klubvertretungen (ohne Titeln):

Richard Kratzer	Präsident	BCP Wiener Neudorf	11 Stimmen
Lisbeth Simon	Präsidentin	bridge4you e.V.	5 Stimmen
Otto Knapp	Präsident	Bridge Club Baden (BCB)	4 Stimmen
Barbara Kreutzer ***	delegiert	KBC	6 Stimmen
Erwin Franz ***	delegiert	KPN	6 Stimmen
Bernard Utner ***	delegiert	MBC	4 Stimmen

***) eine schriftliche Vollmacht wurde vorgelegt.

Gesamtzahl Stimmen bis zur Wahl des neuen Vorstandes: 40 Stimmen

Gesamtzahl Stimmen nach der Wahl des neuen Vorstandes: 41 Stimmen

Nicht vertreten: BC-Waldviertel, Weinviertler Bridgebase, BC-Burgenland, BC-Pannonia

1 Eröffnung und Begrüßung

Pünktlich um 12:30 begrüßt Erwin Franz die Anwesenden und eröffnet die ordentliche Generalversammlung. Die Stimmanzahl beträgt 40 bzw. 41 Stimmen.

2 Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2024

Da das Protokoll der GV 2024 veröffentlicht wurde, beantragt Richard Kratzer, das Protokoll ohne Verlesung anzunehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3 Bericht des Vorstandes

3.1 Bericht des Präsidenten

- Das Sommerturnier 2024 in Tulln, mit dem Augenmerk auf Preise für Spieler der Kategorien A – H war ein Erfolg. Es haben 72 Spieler (18 Tische) mit vielen A-H Paaren daran teilgenommen.
- Die NÖ-Teammeisterschaft findet derzeit in Wien statt. Es nehmen 12 Teams teil. Somit konnte der Abwärtstrend gestoppt werden. Durch den Austragungsort der Teammeisterschaft in der Biberstraße konnte auch gespart werden, da die Kosten pro Termin bei € 95,- liegen, wir aber regelmäßig € 25,- als Spende bekommen. Somit liegt der Nettoaufwand bei € 70,- pro Spieltermin. Es ist geplant 50% des Gewinns an die teilnehmenden Klubs zurückzubezahlen. Dies bedeutet, dass 1/12 von diesen 50% pro Team an den nennenden Verein am Ende der Meisterschaft zurückfließt.
- Auf Antrag des NÖBV bei der letzten ÖBV-Generalversammlung auf eine Schulung des Ausrechnungsprogramms Magic Contest, hat diese Schulung auch stattgefunden. Dies war ein voller Erfolg, da beim ersten Termin 38 Personen teilgenommen haben musste sogar ein zweiter Termin angesetzt werden.
- Bei der vom KBC beantragten ao. Generalversammlung, welche dann am 15. November stattgefunden hat, wurde festgestellt, dass der Vorstand bei allen seinen Beschlüssen statutengemäß gehandelt hat (siehe Protokoll der ao. GV auf der NÖBV-Homepage).
- Bei dieser ao. GV wurde einstimmig festgestellt, dass die Statuten überarbeitet und in manchen Punkten geändert werden sollten. Daher wurde eine Statutenänderungskommission unter der Leitung von Otto Knapp eingesetzt. Es wurden alle Mitglieder des NÖBV eingeladen, Personen in diese Kommission zu entsenden. Es hat sich lediglich Lisbeth Simon bereit erklärt mitzuarbeiten. Dank an Otto Knapp und Lisbeth Simon für die Überarbeitung und Neufassung der Statuten, die später zur Abstimmung kommen.
- Da nach der ao. GV noch immer gegen den NÖBV bzw. seine Vorstandsmitglieder Anschuldigungen und Unwahrheiten behauptet wurden und auch eine persönliche Mitschrift der ao. GV als Protokoll (=Fake Protokoll) auf der NÖBV-Homepage gepostet wurde, beschloss der Vorstand – falls die Anschuldigungen nicht zurückgenommen werden – weitere Schritte einzuleiten. Dank Frau Kreutzer – die sich in der Sache freundlicherweise als Mediatorin zu Verfügung gestellt hat – wurde in einer E-Mail vom 27.1.2025 alle Vorwürfe gegen den NÖBV

zurückgenommen. Wir hoffen, dass sich der neue Vorstand jetzt den notwendigen organisatorischen und sportlichen Belangen widmen kann.

3.2 Bericht des Sportkapitäns

- Der **NÖ/Burgenland Bewerb der Paarmeisterschaft** wurde im Rahmen der österreichischen Simultanpaarmeisterschaft sowohl in Eisenstadt als auch in Wr. Neudorf ausgetragen. In Eisenstadt haben 11 Tische und in Wr. Neudorf 9 ½ Tische daran teilgenommen.
- Die **NÖ Teammeisterschaft 2023/2024** wurde so wie im Jahr davor mit 10 Teams abgehalten. Das Team BCP mit Kapitän Peter Kratochwil konnte den Titel erfolgreich verteidigen. Für die Saison 2024/25 wurde der Spielort nach Wien in die Biberstraße verlegt. Es nehmen an der laufenden Teammeisterschaft 12 Teams teil.
- Bei den **Großturnieren der Klubs** bleibt der **Dreikönigspokal** des BCP mit 75 Paaren das beliebteste eintägige Turnier Österreichs. Die Anzahl der Paare/Teams beim **Weinlesepokal** (+4) und Oster Team (0) verblieb mehr oder weniger auf niedrigem Vorjahresniveau. Nennenswerte Zuwächse gab es hingegen beim **Blunzenturnier** (+8) und beim **Frühjahrspokal** (+9). Leichte Einbußen verzeichnete das **Mixed** (-7) und das **Teamturnier** (-3) der **Babenberger Bridgetage**. Allerdings gab es beim **Paarturnier der Babenberger Bridgetage** einen kleinen Zuwachs (+7). Das **Sommerturnier** exklusiv für Spieler der Niederösterreichischen Klubs in **Tulln** wurde vom NÖBV ausgetragen. Der Präsident hat darüber bereits zuvor berichtet.

3.3 Bericht des Kassiers

- Der Kassastand per Ende 2023 betrug € 6.339,21, nach Übergabe am 30.06.2024 € 7.173,46 und per Ende 2024 € 8.370,07. Die Kassaführung wurde am 28.01.2025 den Rechnungsprüfern vorgelegt.
- Bernard Utner weist daraufhin, dass noch einige Ausgaben offen sind und daher im Kassabericht noch nicht angeführt sind.

4 Bericht des Rechnungsprüfers

Da der Rechnungsprüfer Herr Herbert Robisch durch einen Unfall an der Teilnahme an der Generalversammlung gehindert ist, wird sein schriftlicher Bericht von Heidemarie Blazej verlesen. (Anhang 1).

Herr Robisch attestiert, dass die Kassaführung ordnungsgemäß erfolgt ist und stellt den Antrag an die Generalversammlung auf Entlastung der Kassierin Frau Barbara Kreutzer (bis 30.06.2024) und des Kassiers Herrn Bernard Utner.

5 Entlastung der Kassiere

Der Antrag vom Rechnungsprüfer an die Generalversammlung auf Entlastung der Kassiere wurde von der Generalversammlung einstimmig angenommen. Damit sind die Kassiere für das Vereinsjahr 2024 entlastet.

6 Entlastung des Vorstands

Richard Kratzer stellt den Antrag an die Generalversammlung den Vorstand zu entlasten. Die Generalversammlung stimmt der Entlastung des Vorstands für das Vereinsjahr 2024 einstimmig zu. Der Vorstand tritt formal zurück, um eine Neuwahl zu ermöglichen.

7 Neuwahl des Vorstands

Am 28.01.2025 wurde der Wahlvorschlag an alle Vereine des NÖBV per E-Mail versandt.

Der Wahlvorschlag (ohne Titel) lautet:

Obmann + Medienbeauftragter	Erwin Franz
Obmann -Stv.	Heidemarie Blazej
Schriftführer + Koordinator	Otto Knapp
Sportkapitän + Kassier	Bernard Utner
Kassier Stellvertreter	Stefan Streicher

Rechnungsprüfer: Herbert Robisch

Rechnungsprüferin: Lisbeth Simon

Es ist kein weiterer Wahlvorschlag eingegangen, daher ersucht Richard Kratzer die Generalversammlung über den Wahlvorschlag abzustimmen. Für diese Wahl beträgt das Quorum der Klubvertretungen 36 Stimmen. Es sind 30 Stimmen dafür und es gibt die Enthaltung von 6 Stimmen. Alle Mitglieder des neuen Vorstands nehmen die Wahl an. Damit ist der neue Vorstand für die nächste dreijährige Periode (Februar 2025 – Februar 2028) gewählt. Der Obmann bedankt sich im Namen des gesamten Vorstands für das Vertrauen, übernimmt wieder den Vorsitz und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

8 Änderung der Statuten

Erwin Franz erteilt Otto Knapp das Wort. Herr Knapp verteilt ein Dokument (Anlage 2) mit einer Gegenüberstellung der geänderten Punkte der Statuten. Anhand dieser Gegenüberstellung erläutert Herr Knapp die Änderungen, die vorgenommen wurden.

Nach einer kurzen Diskussion und Rückfragen zu den Änderungen bittet der Präsident um Abstimmung über die neuen Statuten. Die neuen Statuten werden einstimmig angenommen. Herr Knapp wird die neuen Statuten und den neu gewählten unmittelbar Vorstand bei der Vereinsbehörde anzeigen.

9 Budgetvorschau 2025

Es wird vom Präsidenten die Budgetvorschau präsentiert. Es wird im kommenden Jahr ein Plus von € 500,- erwartet.

10 Anträge von Mitgliedern

Es gab einen Antrag von der im Jahr 2024 zurückgetretenen Schriftführerin Doris Wasser an den Vorstand, dass sie für die Erstellung / Überarbeitung der NÖBV-Homepage € 250,- als Aufwandsentschädigung beansprucht. Der Vorstand hat entschieden, dieses Thema der Generalversammlung vorzulegen.

Obwohl im Jahr 2024 nach der Generalversammlung Herr Franz gesagt hat er würde dies machen, hat Frau Wasser diese Arbeit übernommen und die Homepage mit JIMDO neugestaltet. Bei dieser Entscheidung sind alle davon ausgegangen, dass dies – so wie alle Ämter im NÖBV – ehrenamtlich geschieht. Es gab also keine Zusage vom damaligen Vorstand an Frau Wasser, dass sie eine Honorarnote legen könne. Es ist also für alle Anwesenden etwas verwunderlich, dass Frau Doris Wasser jetzt diese Forderung stellt. Es entsteht eine heftige Diskussion über dieses Thema, vor allem wie lange die Erstellung einer Homepage mit JIMDO wirklich dauern darf, wenn man darin geübt ist. Es wird ein Kompromissvorschlag ausdiskutiert: Dieser sieht vor, dass -um des Friedens willen - Frau Wasser innerhalb von zwei Monaten eine Honorarnote in der Höhe von € 180,- an den NÖBV stellen kann. Dieser Kompromissvorschlag wird zur Abstimmung gebracht. Vom Quorum von 41 Stimmen, sind 36 Stimmen dafür und es gibt 5 Stimmenthaltungen. Somit wird der Kompromissvorschlag mit einer Mehrheit angenommen.

11 Anträge des Vorstands

Der Präsident berichtet, dass Bridgetische des NÖBV - die dem WBB geliehen wurden - noch immer nicht zurückgegeben wurden. Die Tische sind derzeit in einem Haus in Klosterneuburg gelagert. Er hat Herrn Hochstöger darum gebeten, aber die Rückgabe dürfte bisher an der vorhandenen Transportkapazität gescheitert sein. Der Präsident berichtet auch, dass diese Tische in der Biberstraße kostenlos gelagert werden können. Herr Knapp macht sich erbötig, mit Herrn Hochstöger die Rückgabe der Tische zu organisieren, da er einen Bus zur Verfügung hat, der über genügend Transportkapazität verfügt.

In diesem Zusammenhang wird vom Präsidenten auch berichtet, dass eine Inventarliste der Fahrnisse des NÖBV erstellt wird. Dies ist nicht so einfach, da Frau Kreutzer bei ihrer Übernahme des Amtes als Kassiererin auch keine Inventarliste bekommen hat und damit auch keine übergeben konnte. Es ist also in der nächsten Zeit eine Inventur durchzuführen.

12 Allfälliges

- Simultane Landespaarmeisterschaft 2025

Laut ÖBV obliegt die Organisation der Landespaarmeisterschaft dem zuständigen Landesverband. Der NÖBV ist der Landesverband für NÖ und Burgenland und die zwei burgenländischen Clubs sind beim NÖBV Mitglied. Erwin Franz hat daher versucht, am 16.01.2025 mit der Präsidentin des BC Burgenland, Frau Dr. Kempf Kontakt aufzunehmen. Er hat sie nicht erreicht, ist auf der Mailbox gelandet und hat um Rückruf gebeten. Da dieser nicht erfolgt ist, hat er am 18.01.2025 Fr. Perlinger (die auf der ÖBV Homepage beim BC Burgenland ebenfalls als Kontakt angeführt ist) kontaktiert und ihr erklärt, dass der NÖBV die Landespaarmeisterschaft für NÖ und Burgenland organisiert und um Rückruf von Fr. Dr. Kempf gebeten. Da auch diesmal kein Rückruf erfolgte, hat er am 22.01.2025 zwei Mal versucht Kontakt mit dem BC Pannonia aufzunehmen. Auch dies ohne Erfolg. Da offensichtlich keiner der burgenländischen Clubs interessiert war, die Landespaarmeisterschaft für NÖ und Burgenland auszutragen wurde der BCP Wiener Neudorf mit der Austragung der NÖ/Burgenland Paarmeisterschaft beauftragt, zumal Wiener Neudorf eine halbe Autostunde von Eisenstadt entfernt liegt. Am 7. Februar postete auf einmal der BC Burgenland die „Simultane Landespaarmeisterschaft Burgenland“ auf seiner Homepage.

Da der NÖBV als zuständiger Landesverband nicht involviert war und jetzt unmittelbare Konkurrenz zum BCP vorliegt sind sich die Teilnehmer an der GV einig, dass hier beim ÖBV interveniert werden sollte, da der BC Burgenland als Mitglied des NÖBV auch gegen die NÖBV Statuten verstoßen hat und sich der ÖBV auch direkt in die Angelegenheiten des Landesverbandes eingemischt hat. Es wird einstimmig beschlossen, dass Herr Erwin Franz schriftlich beim ÖBV interveniert, um dem BC Burgenland die Abhaltung der Landespaarmeisterschaft in dieser Form zu untersagen.

- Der ÖBV organisiert am Samstag, den 3. Mai 2025 ein Turnier für die Kategorien A, Treff, Karo und Herz. Es wird im Danubium Tulln gespielt. Die Ausschreibung ist auf der ÖBV-Homepage im Turnierkalender ersichtlich.
- Der NÖBV plant am Samstag, den 10. Mai 2025 um 15:00 Uhr ein Simultanturnier, an dem alle Clubs teilnehmen könnten. Es ist derzeit ungewiss, ob sich genügend Clubs melden werden, da es eine Woche nach dem ÖBV-ATKH Event stattfindet.
- Das NÖBV-Sommerturnier in Tulln (am Spielort der internationalen Bridgewoche) findet am 05.08.2025 um 12:00 Uhr statt. Wie im letzten Jahr ist geplant, dass es Preise für Paare der Kategorien ATK gibt.
- NÖBV-Teammeisterschaft 2025/2026.
Bei der derzeit laufenden Teammeisterschaft wurde eine Umfrage bei den 12 Kapitänen bezüglich des Spielortes durchgeführt. 10 von 12 Kapitäne haben sich

dafür ausgesprochen, dass auch in der kommenden Saison die NÖBV-Teammeisterschaft in der Biberstraße stattfinden soll.

Der Präsident lässt die GV abstimmen, ob auch im Jahr 2025/2026 die NÖBV-Teammeisterschaft wieder in der Biberstraße stattfinden soll. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Da die Teammeisterschaft derzeit immer an einem Mittwoch stattfindet, ersucht Lisbeth Simon (bridge4you) zu prüfen, ob nicht alternierend auch andere Wochentage in Frage kommen. Am Mittwoch findet im Club bridge4you das gut besuchte Hausturnier statt. Wenn sie Mannschaften meldet und die Teammeisterschaft immer an einem Mittwoch stattfindet, käme es zu empfindlichen Einnahmenverlusten.

Der Sportkapitän Bernard Utner sagt zu, dass er dies prüfen wird, wobei vermutlich nur der Montag als alternativer Wochentag in Frage kommt.

Da keine weiteren Punkte vorgebracht werden, bedankt sich der Präsident bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Generalversammlung um 14:30.

Otto Knapp e.h.
Schriftführer